

## Veranstaltungsort

Fürstensaal im ehemaligen  
Kloster St. Mang · Lechhalde 3  
87629 Füssen

## Veranstalter

Kulturamt der Stadt Füssen  
Tel. 0 83 62/90 31 46  
kultur@fuessen.de

## Bankverbindung Stadt Füssen

Kto. Nr. 18 · Sparkasse Allgäu  
BLZ 733 500 00

Abonnement- und telefonische Kar-  
tenbestellung sowie Reservierung  
von Rollstuhlplätzen nur im Kultur-  
amt der Stadt Füssen.

Tel. 0 83 62/90 31 46  
Montag–Donnerstag 8.00–16.00 Uhr  
Freitag 8.00–11.30 Uhr

Kartenvorverkauf ab 05.05.2008  
bei der Tourist Information Füssen.

Abonnement für 5 Konzerte  
79,00 EUR, ermäßigt 39,00 EUR.  
Einzelkarte 18,00 EUR, ermäßigt  
9,00 EUR. Ermäßigter Preis für  
Schüler, Studenten und Schwer-  
behinderte.

Reservierte Karten müssen späte-  
stens ½ Stunde vor Konzertbeginn  
an der Abendkasse abgeholt werden.

## Impressum

© **Herausgeber:** Kulturamt der Stadt Füssen  
**Layout/PrePress:** JUNG – Werbeagentur GmbH,  
München

**Bildnachweis:** Kulturamt der Stadt Füssen  
**Druck:** Harder GmbH, Weingarten

Irrtum und Änderungen vorbehalten · April 2008

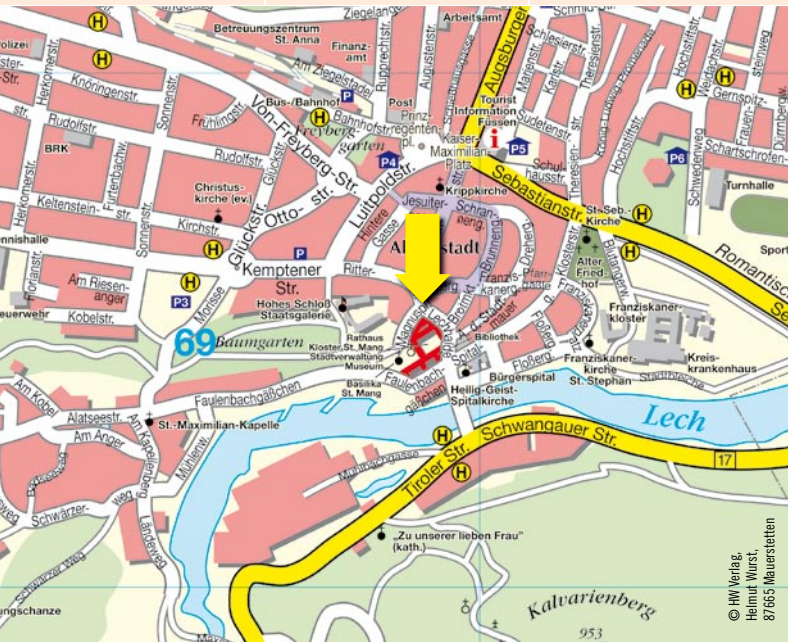
fürstensaal konzerte füssen



Fürstensaal Konzerte  
Füssen

Programm 2008

**FÜSSEN**  
im Allgäu



## Ein Kaisersaal als Konzertraum

Unser Konzertsaal ist nicht nur akustisch hervorragend, sondern auch kunsthistorisch außerordentlich bedeutend. In Klosterzeiten ursprünglich als „Saal“ bezeichnet und zu Repräsentationszwecken der Abtei St. Mang genutzt, wurde dieser Raum im 20. Jahrhundert irreführend als „Fürstensaal“ tituliert. Der Kunsthistoriker Prof. Dr. Matsche hat nun nachgewiesen, dass dieser Saal eindeutig als „Kaisersaal“ konzipiert wurde. Als Mittelpunkt der gesamten Klosteranlage diente seine architektonische Form und Ausstattung im 18. Jh. dem politischen Anliegen des Klosters, die Reichsmittelbarkeit wieder zu erlangen und Reichsstift zu werden. Die Ausgestaltung demonstriert das Reich als Hort der Wissenschaften und Künste. Damit „steht das Kloster St. Mang sowohl hinsichtlich der Programmgestaltung der Säle süddeutscher Reichsfürsten und Reichsstifte als auch generell in der Ausrichtung der Ordensarbeit mit an der Spitze der fortschrittlichen Benediktinerklöster.“ (Prof. Dr. Matsche)

Diese Erstrangigkeit in der architektonischen und künstlerischen Ausstattung des Saales spiegelt sich in unserer Konzertreihe wider, die – trotz neuer Erkenntnisse – (vorerst) weiter den gut eingeführten Namen „Fürstensaalkonzerte“ tragen wird.

Wir wünschen Ihnen einen erlebnisreichen und beeindruckenden Konzertsommer im Kaisersaal der ehemaligen Benediktinerabtei St. Mang.

Ihr Kulturamt der Stadt Füssen



## Konzerte im Fürstensaal 2008

**Sonntag, 04.05.2008, 20.00 Uhr**  
Colloquium Chor Füssen

**Samstag, 31.05.2008, 20.00 Uhr**  
Meritis Quartett – Abo –

**Mittwoch, 04.06.2008, 20.00 Uhr**  
Charlie Augschöll & Max Greger jr.

**Samstag, 14.06.2008, 20.00 Uhr**  
Kammerorchester Füssen & Julius Berger  
Benefizkonzert

**Sonntag, 15.06.2008, 20.00 Uhr**  
Julius Berger (Violoncello) mit  
„CelloPassionato“

**Samstag, 21.06.2008, 20.00 Uhr**  
Linus Roth & José Gallardo – Abo –

**Mittwoch, 02.07.2008, 20.00 Uhr**  
MLU Sextett

**Samstag, 05.07.2008, 20.00 Uhr**  
Liederkranz Füssen e. V.

**Sonntag, 20.07.2008, 20.00 Uhr**  
Wiener Klaviertrio – Abo –

**Freitag, 08.08.2008, 20.00 Uhr**  
Monet Quartett – Abo –

**Mittwoch, 13.08.2008, 20.00 Uhr**  
Talisman mit New Gipsy Art

**Mittwoch, 20.08. bis Samstag, 30.08.2008**  
Festival *vielsaitig* (siehe extra Programm)

**Mittwoch, 20.08.2008, 20.00 Uhr**  
Verdi Quartett – Eröffnungskonzert  
Festival *vielsaitig*

**Samstag, 23.08.2008, 20.00 Uhr**  
Verdi Quartett und François Benda – Abo –

**Donnerstag, 11.09.2008, 20.00 Uhr**  
Zabriskie Point

Fürstensaal Konzerte Füssen

Samstag, 31.05.2008, 20.00 Uhr

## Meritis Quartett

– klassik – im Abo enthalten

**Stella Sykora**, Violine

**Boris-Alexander Jusa**, Violine

**Christopher Zack**, Viola

**Evi Hebenstreit**, Violoncello

Das Meritis Quartett gründete sich im Jahre 2002. Nach Studien an verschiedenen Hochschulen im In- und Ausland lernten sich die vier jungen Musiker an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim kennen. Dort studierten sie parallel zu ihrer solistischen Ausbildung in der Kammermusikklasse von Prof. Susanne Rabenschlag. Weitere wertvolle künstlerische Impulse brachten unter anderem Meisterkurse beim Verdi Quartett, dem Mandelring Quartett, dem Vermeer Quartett und Prof. Martin Lovett (Amadeus Quartett). Seinen Namen wählte das Quartett als Hommage an Robert Schumann und dessen Davidsbund, dem als „F. Meritis“ der von Schumann besonders geschätzte Felix Mendelssohn-Bartholdy angehörte.

### Programm

- Joseph Haydn – Streichquartett h-moll op. 33/1
- Anton Webern – Fünf Sätze für Streichquartett op. 5 (1909)
- Franz Schubert – Streichquartett d-moll D 810 «Der Tod und das Mädchen»

### Eintritt

18,00 EUR · ermäßigt 9,00 EUR



Mittwoch, 04.06.2008, 20.00 Uhr

## Charlie Augschöll & Max Greger jr.

– jazz & moderne –

Charlie Augschölls kraftvolles und ausdrucksstarkes Saxophonspiel hat ihm Erfolg gebracht, und er verdient ihn sich nicht nur als Solist, sondern auch als Komponist, Arrangeur, Dirigent und Show-Star bei jedem Konzert. Seine musikalischen Qualitäten konnte er bei unzähligen Auftritten mit internationalen Stars der Jazz- und Blueszene unter Beweis stellen. So zählt auch Max Greger jr. (Piano) seit Jahren zu seinen Konzertpartnern. Neben seiner Tätigkeit als Pianist, Komponist und Arrangeur leitet Max Greger jr. mehrere Jazzformationen mit verschiedensten Stilrichtungen vom Blues, Swing, Mainstream bis hin zum Souljazz.



Charlie Augschöll

### Eintritt

18,00 EUR · ermäßigt 9,00 EUR



Max Greger jr.

Samstag, 14.06.2008, 20.00 Uhr

## Benefizkonzert anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Kammerorchesters Füssen

Leitung: **Gertraud Helmer**

Solist: **Julius Berger**

### Programm

- Georg Friedrich Händel – Concerto grosso B-Dur op. 6 Nr. 7
- Hendrik Andriessen – Variationen und Fuge über ein Thema von Johann Kuhnau für Streichorchester (1935)
- Joseph Haydn – Symphonie Nr. 25 C-Dur
- Joseph Haydn – Cellokonzert Nr. 4 D-Dur

### Eintritt

10,00 EUR, um zusätzliche Spenden wird gebeten. Der Erlös kommt dem Leopold Mozart Kuratorium Augsburg e. V. zur Förderung des künstlerischen Nachwuchses zu Gute.



Sonntag, 15.06.2008, 20.00 Uhr

## Julius Berger und „CelloPassionato“

Julius Berger und ein internationales Celloensemble seiner Meisterklasse spielen Werke aus drei Jahrhunderten von Bach bis Gershwin.

### Eintritt

18,00 EUR · ermäßigt 9,00 EUR



Samstag, 21.06.2008, 20.00 Uhr

## Linus Roth & José Gallardo

– klassik – im Abo enthalten

Das Duo Linus Roth & José Gallardo, 2006 von einer Münchner Zeitung als ein „Jahrhundert-Duo“ bezeichnet, hat ein besonderes Programm zusammengestellt, das sich auch auf der Debüt-CD findet, für die Linus Roth 2006 den Echo Klassik Preis erhielt. Ganz entscheidend hat José Gallardo als genialer Klavierpartner zu dieser Auszeichnung beigetragen. Als Solist erobert Linus Roth mehr und mehr mit ausgewählten Orchestern die Bühnen Europas. José Gallardo ist außerhalb seiner Lehrtätigkeit an der Universität Mainz ein sehr gefragter Klavierpartner u. a. von Alberto Lysy, Chen Zimbalista, Julius Berger, Danjulo Ishizaka und außerdem Gast bei vielen Festivals wie dem Lockenhaus Festival. Linus Roth und José Gallardo musizieren seit 1997 zusammen.

### Programm

- Franz Schubert – Sonate (Grand Duo)
- Sergej Prokofieff – Sonate f-moll op. 80
- Oliver Messiaen – „Thème et Variations“ für Violine und Klavier
- Felix Mendelssohn-Bartholdy – Sonate F-Dur für Violine und Klavier

### Eintritt

18,00 EUR · ermäßigt 9,00 EUR





Mittwoch, 02.07.2008, 20.00 Uhr

**MLU Sextett** Franz Dannerbauers Music Liberation Unit – Sextett

– jazz & moderne –

**Franz Dannerbauer**, Komponist, Kontrabass

**Karl Lehermann**, Trompete

**Maximilian Braun**, Tenorsaxophon

**Michael Lutzeier**, Baritonsaxophon

**Andrea Hermenau**, Klavier

**Joe Baudisch**, Schlagzeug

„Käme Franz Dannerbauer aus New York und nicht aus Bayern, wäre der standhafte Geheimtipp wohl längst ein Star“ (Jazzpodium)

Franz Dannerbauers Kompositionen sind wie Bilder, die sich verändern. Sie sind geprägt von authentischen Erfahrungen, erzählen Geschichten, wecken Emotionen. Franz Dannerbauers Kompositionen sind zwischen Bop und Avantgarde angesiedelt und verlassen die Jazzroutine. Frei von musikalischen Floskeln und starren Mustern folgen sie dem Grundgedanken des Erfinders. MLU – dieser Name ist Programm!

Besetzt mit einer Riege von erstklassigen Musikern, verspricht dieser Abend ein echtes Jazz-Erlebnis zu werden.

**Eintritt**

18,00 EUR · ermäßigt 9,00 EUR



Sonntag, 20.07.2008, 20.00 Uhr

**Wiener Klaviertrio**

– klassik – im Abo enthalten

**Wolfgang Redik**, Violine

**Matthias Gredler**, Violoncello

**Stefan Mendl**, Klavier

Nach der Gründung des Wiener Klaviertrios vor 20 Jahren ermöglichten frühe, umfangreiche Studien bei namhaften Musikern den baldigen Beginn einer internationalen Karriere. Neben den regelmäßigen Auftritten bei internationalen Musikfestivals, gastierte das Ensemble auf ausgedehnten Tourneen in Musikmetropolen wie London, Paris, New York, Buenos Aires, Bogota, Toronto, Montreal, Mexico City, Tokio, Sydney, Brüssel, Barcelona, Berlin – und heute in Füssen!

**Programm**

- J. Haydn – Klaviertrio e-moll Hob XV / 12
- L. v. Beethoven – Klaviertrio op.1 Nr. 1
- J. Brahms – Klaviertrio op.8

**Eintritt**

18,00 EUR  
ermäßigt 9,00 EUR



Freitag, 08.08.2008, 20.00 Uhr

## Monet Quartett

– klassik – im Abo enthalten

**Esther Simon**, Violine  
**Bettina Knauer**, Violine  
**Tobias Teuffel**, Viola  
**Michael Ernst**, Violoncello

Das Monet Quartett wurde Anfang 2003 an der Musikhochschule Mannheim gegründet. Im Sommer 2005 erhielten die vier Musiker ein Stipendium des Schleswig-Holstein-Musikfestivals für einen Meisterkurs beim weltweit renommierten Tokyo String Quartet. Darüber hinaus nahmen sie an einer Meisterklasse des Mandelring Quartetts teil und erhielten Impulse und Anregungen vom Verdi Quartett. Das Monet Quartett konzertierte bisher in zahlreichen deutschen Städten sowie im europäischen Ausland. Als Teilnehmer der Kammermusikurse beim Festival *vielsaitig* konnte das junge Quartett bereits das Füssener Publikum für sich begeistern.

### Programm

- W. A. Mozart – Streichquartett d-moll KV 421
- L. Berio – Glosse per quartetto d'archi (1997)
- M. Ravel – Streichquartett F-Dur

### Eintritt

18,00 EUR · ermäßigt 9,00 EUR

Mittwoch, 13.08.2008, 20.00 Uhr

## Talisman mit New Gipsy Art

– jazz & moderne –

**Oleksandr Klimas**, Violine, Gesang  
**Michael Leontchik**, Zimbel, Klavier, Gesang  
**Vladislav Cojocar**, Akkordeon, Gesang

Das Ensemble ist bekannt für seinen Schmelzriegel aus Zigeunermusik, Klassik, Jazz, Flamenco, Orientalmusik und Avantgarde. Die drei Vollblutmusiker mit Leib und Seele erobern mit ihrer New Gipsy Art das Publikum im Sturm und entzünden dabei ein Feuerwerk aus Musik, die nach ferner russischer Heimat klingt, immer ein bisschen sehnsuchtsvoll und doch feurig und heiter ist. Mal heulen, knarzen und spuken sie durch ein verlassenes Haus, mal streuen sie in arabische Gesangsflöskeln jazzige Scat-Silben, paaren voller Cafehaus-Charme raffiniert Walzer mit Tango oder heizen folk-typische Roma-Melodik mit Paprika-Feuer bis zur Ekstase auf.



### Eintritt

18,00 EUR · ermäßigt 9,00 EUR



Mittwoch, 20.08.2008, 20.00 Uhr

## Verdi Quartett

**Susanne Rabenschlag**, Violine

**Matthias Ellinger**, Violine

**Karin Wolf**, Viola

**Zoltan Paulich**, Cello

Zur Eröffnung des Festivals *vielsaitig* spielt das Verdi Quartett Präludien und Fugen für Streichquartett von W. A. Mozart und das Streichquartett op. 130 von L. v. Beethoven mit der großen Fuge (op. 133) als Finalsatz. Dem

Festivalthema „Gipfel“ wird mit diesen Meisterwerken auf höchster Ebene Rechnung getragen.

### Eintritt

18,00 EUR  
ermäßigt 9,00 EUR



Samstag, 23.08.2008, 20.00 Uhr

## François Benda, Hatem Nadim und das Verdi Quartett

– klassik – im Abo enthalten

In verschiedenen Zusammensetzungen hören Sie das Verdi Quartett, Hatem Nadim (Klavier) und François Benda (Klarinette) mit folgendem Programm:

- W. A. Mozart – „Kegelstatt-Trio“ für Klarinette, Viola und Klavier Es-Dur K 498
- B. Bartok – „Kontraste“ für Violine, Klarinette und Klavier
- J. Brahms – Klarinettenquintett op. 115 h-moll

### Eintritt

18,00 EUR · ermäßigt 9,00 EUR



*François Benda*

Weitere Veranstaltungen und ausführliche Informationen zum **Festival vielsaitig** finden Sie im extra Programm und unter:  
[www.festival-vielsaitig.fuessen.de](http://www.festival-vielsaitig.fuessen.de)

Donnerstag, 11.09.2008, 20.00 Uhr

## Zabriskie Point

– jazz & moderne –

**Rupert Stamm**, Vibraphon, Marimba  
**Johannes Gunkel**, Kontrabass  
**Jochen Krämer**, Schlagzeug, Percussion

Wie ein Ausflug in die Wüste ...

Aus der Satttheit aufbrechen, aus der Trägheit der Veränderung Raum geben, das Wagnis Wahrhaftigkeit eingehen. Die Musik der außergewöhnlichen Formation Zabriskie Point gleicht einem Ausflug in die faszinierende Welt der Wüste. Der Hörer vernimmt ganz neue, eigenartige Klänge, lauscht der Stille, erkennt die Schönheit nie erlebter Klangwelten, jenseits von Sicherheit und Routine, weiß, dass man Zeit braucht, das Ziel geduldig suchen muss, um sich selbst und die eigene Freiheit zu finden.

Die Gruppe Zabriskie Point füllt den Begriff des World Beat mit den improvisatorischen Gedanken des Jazz, Groove-Elementen der Musik Westafrikas und impressionistischen Klangeindrücken bis zum NuJazz. Druckvoll und zart, abgeklärt und experimentell.

**Eintritt**  
 18,00 EUR · ermäßigt 9,00 EUR



## Kulturgeschichte im Museum der Stadt Füssen

**Nachschaffen im Geist des Originals – Modelle der Stuckateure Josef Schnitzer, Vater und Sohn**

Erstmals werden Modelle der Stuckateure Josef Schnitzer vorgestellt. Sie sind bedeutende Zeugnisse nicht nur der handwerklichen Kunst im Besonderen, sondern auch der Denkmalpflege der Nachkriegsjahrzehnte im Allgemeinen. Josef Schnitzer sen. entstammte einer kinderreichen Schneiderfamilie aus Elmen. Er wurde am 7. April 1877 geboren, kam dann zu einem Stuckateur in die Lehre und ließ sich in Bayerniederhofen nieder. Nach seinem Tod übernahm sein Sohn Josef, geboren 1915, den Betrieb, den er bis zu seinem Tod 1984 leitete.

**Ausstellungsdauer:** 26.06.–17.08.2008



*Der Verführte – Lithographie von Ferdinand Piloty um 1840, nach einem Gemälde von Gerrit van Honthorst*

**Klang und Sinn – Saiteninstrumente in der grafischen Kunst**

Lauten und Geigen sind Engeln in die Hand gegeben, das abgelegte Saiteninstrument in einem Stillleben verstärkt den Eindruck der Vanitas, während eine Lautenspielerin Lebenslust signalisiert. Musik erzeugt Stimmung und das Musikinstrument in der bildenden Kunst drückt Stimmungslagen aus. Ein interessanter, neu erworbener Sammlungsbestand des Museums wird hier präsentiert.

**Ausstellungsdauer:** 28.08.–5.10.2008



*Modell des Seitenaltars in St. Martin, Obergünzburg, Josef Schnitzer sen., 1923*